

Sch. Schlafst. f. Friedr. Auguststr. 6, 3. Etage Schlafstelle für Herrn frei Goethestr. 43, 3. Et. Stube, Kammer, Küche u. Zub. zu vermieten Niederlagstr. 3. Schlafstellen 2 verm. Niederlagstr. 3.

**Hochparterre,** 5 schöne Zimmer mit reichlich Nebenräumen, sehr bequem eingerichtet, billig zu vermieten. Garten, Bleichplan, Trockenplatz und Wascheboden zur Verfügung. Gustav Frische, Bismarckstr. 42, 1.

Frdl. möbl. Zimmer sofort zu vermieten Bahnhofstr. 14, 2. r. 1 Wohnung, Stube, Kammer und Zubehör, monatlich 7,50 Mk., zu vermieten Reihnerstr. 34.

Einige freundl. Schlafstellen sofort zu vermieten Kaiser Wilhelmplatz 6.

Veränderungshalber ist 3. Etage, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Zubehör zu vermieten, 1. Juli oder 1. Oktober beziehbar.

**M. Wigbach, Goethestr. 2a.** Junges Mädchen sucht Stellung als Verkäuferin, gleich welcher Branche. Offerten Kaiser Wilhelmplatz 5, 1. Etg. erbeten.

**Eine Frau** zum Anfertigen und Ausbessern von Kindergerode und Wäsche gesucht. Zu erst. i. d. Exp. d. Bl. Gesucht wird ein hübsches Mädchen zum Bedienen der Gäste. Zu melden im Gasthof Gröba.

**Tüchtige Erntemagd** (auf 4-6 Wochen) sucht Stelle. Persönl. zu sprechen nur Sonntags Fischer, Großenhain, Frauenmarkt 27.

**Mädchen als Aufwartung** für den ganzen Tag gesucht. Offerten abzug. unter A U i. d. Exp. d. Bl.

**Mädchen für einige Stunden** vor- und nachmittags zum 15. Juni als Aufwartung gesucht. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

**Suche zur Ernte:** Ernte-Männer, Burden, Mägde. Junge, kräftige Leute wollen sich melden bei Frau B. verw. Thieme, Branitz.

**Maurer** werden angenommen. Göpfert & Laube, Gröba. Gesucht werden: 52 Schufler, Landwirte, Berwalter, viele Heizer u. Maschinisten, Schachtmeister, Kolonnenführer, Aufseher, Diener, Hausburgen, Ober- und Unterschweizer, Gutsärzte, Gärtner, Holzleger, Schirrmeister, Bogt, viele Handwerker versch. Branchen im Nachweissbureau Leipzig, Sophienstr. 56. (Rückp.) Geur. Wiehe.

**Junger Mann,** 28 Jahr alt, mit guter Handschrift, tüchtiger Rechner, sucht Stellung als Bureau- oder Contordienst oder sonst ähnliche Stellung. Würde auch keine Restauration oder Kantine auf Rechnung übernehmen. Beste Offerten unter H V 200 in die Expedition d. Bl. erbeten.

Gesucht ein solider Arbeiter als Kutscher, guter, sicherer Pferdepfleger, bei hohem Lohn, verheiratet oder unverheiratet. Ferner ein jüngerer Arbeitsursache, welcher auch mit Pferden umgehen kann. Wofür zu erfahren in der Exped. d. Bl.

Mehrere tüchtige Bauhölzer und Schmiede finden sofort gutlohnende und dauernde Beschäftigung bei Höntsch & Co., Niedersieditz bei Dresden.

**Brikets** verkauft Dienstag früh ab Waggon zu Ausnahmepreisen. Max Rudolf, Bahnhof Rüdern.

Eleganter, offener Wiener Kutschierwagen für Ein- und Zweispänner, sehr gut erhalten und wenig gefahren, preiswert zu verkaufen Rittergut Kreinitz.

**Restaurants.** 2 reelle Restaurants zu verkaufen. Bierumsatz jährl. 435 und 280 Hektoliter, lassen sich beide sehr leicht bewirtschaften. Auskunft erteilt H. Kreise, Bismarckstr. 31.

**Gelegenheitskauf.** 4 sitz. Wagen (Mechanikwagen), gut erhalten, billig zu verkaufen. Paul Marie, Niederlagstr. 6.

**Haus-Verkauf.** Erbteilungshalber soll das Hausgrundstück, Fauststr. 10, verkauft werden. Seiner vorzüglichen Lage halber eignet sich dasselbe zu jedem Geschäft. Näheres daselbst. Die Erben.

**Gettidichten Weisskalk** (mährisch. Kalk) billigst C. A. Schulze, Reihnerstr. 34.

### Leipziger Hypothekenbank.

#### Subskription

M. 2.500.000.— 4% Hypothekenbank-Pfandbriefe Serie XI, unfündbar bis 1914.

Die Leipziger Hypothekenbank legt von ihren an den Börsen zu Leipzig, Berlin und Dresden regelmäßig notierten 4% Pfandbriefen Serie XI, unfündbar bis 1914, Nom. M. 2.500.000.—

zur Zeichnung auf. Die Pfandbrief-Serie XI ist eingeteilt in 15 Abteilungen von je M. 1.000.000.—, deren Nummern durch alle Abteilungen fortlaufen. Die Abschnitte sind ausgefertigt zu M. 5000, M. 2000, M. 1000, M. 500 und M. 200 und tragen Januar/Juli-Coupons. Stücke zu M. 200 sind zur Zeit vergriffen. Eine Verlosung dieser Pfandbriefe findet nicht statt. Dieselben können vom Jahre 1914 ab ganz oder in einzelnen Abteilungen zur Rückzahlung gekündigt werden.

Für die Sicherheit dieser Pfandbriefe hinsichtlich des Kapitals und der Zinsen haftet die Leipziger Hypothekenbank in gleicher Weise, wie bei den übrigen Pfandbrief-Serien mit ihrem gesamten Vermögen. Am 31. März 1906 waren vorhanden M. 138,438,454.25 ins Hypothekenregister eingetragene und M. 3,519,655.39 freie Hypotheken. Dagegen waren an diesem Tage M. 132,627,400.— Pfandbriefe im Umlauf. Das vollstehende Aktienkapital beträgt M. 10,000,000.—; die drei Reservefonds weisen M. 2,339,011.05 auf, wovon am 31. März 1906 M. 1,919,867.95 in Staatspapieren und Leipziger Stadtanleihe angelegt waren.

Die Pfandbriefe werden von dem zugleich die Staatsaufsicht ausübenden Treuhänder mit der Bescheinigung versehen, daß sie durch die in das Hypothekenregister eingetragenen Hypothekenforderungen gedeckt sind.

Sämtliche von der Leipziger Hypothekenbank ausgegebenen Pfandbriefe, also auch Serie XI, sind zur erstklassigen Beleihung bei der Deutschen Reichsbank, bei der Königlich Sächsischen Lotterie-Darlehnskasse und bei der Städtischen Sparkasse zu Leipzig zugelassen.

Die Zeichnung findet statt: Mittwoch, den 13. Juni 1906

während der üblichen Geschäftsstunden in Riesa bei Herren Menz, Blochmann & Co., Filiale Riesa, bei Herrn A. Messe, Bankgeschäft, bei der Riesaer Bank, Akt.-Ges.,

sowie bei den übrigen bekanntgegebenen Zeichnungsstellen. Der Zeichnungspreis ist auf 102,50 % festgesetzt abzüglich Stückzinsen vom Abnahmetage bis zum 30. Juni a. c., sofern die Abnahme vor dem 1. Juli a. c. erfolgt, und zusätzlich Stückzinsen vom 1. Juli a. c. bis zum Abnahmetage, wenn die Abnahme nach dem 1. Juli a. c. geschieht. Schluschein-Stempel geht zu Lasten des Zeichners.

Die Abnahme der zugeteilten Stücke hat gegen Zahlung des Preises nach Wahl des Zeichners in der Zeit vom 18. Juni bis 31. Juli 1906

zu erfolgen. Bei der Zeichnung ist auf Verlangen der Subskriptionsstelle eine Kaution von 5% in bar oder in börsenmäßigen Wertpapieren zu hinterlegen. Die Zuteilung bleibt dem Ermessen jeder einzelnen Zeichnungsstelle vorbehalten. Leipzig, den 9. Juni 1906. Leipziger Hypothekenbank.

## BUCHDRUCKEREI

Schnellste Anfertigung aller Buchdruckarbeiten in Schwarz-, Bunt- und Kopierdruck von der kleinsten bis zur grössten Auflage zu soliden Preisen.

### Langer & Winterlich

Fernsprecher Nr. 20 — Telegramm-Adr.: Tageblatt Riesa.

# „RIESAER TAGEBLATT“



**Altmärker Milchvieh** Freitag, den 15. Juni 1906, wir einen großen Transport beste Rasse, Ralben und sprunghafte Bullen in Riesa „Sächsischer“ zum Verkauf. Gebr. Kramer, Poppitz und Fichtenberg a. Elbe.

Kräftiger Rappwallach ca. 10 Jahr, gute Zieher, Einspanner Sattelpferd, übermäßig zu verkaufen Th. Gannitz, Riesa.

**Waschemangeln** Drehtrollen, LMangelstufen u. Private Neuselbsttätige Umkehrmangeln m. hoh. glatteiche sowie weicherhohle Rappert-Waggeln mit Eisengetriebe (Schwanzkollern). Zuletzt mit 5 gold. Medaillen u. 3 Ehrenurteilen prämiert. Beste Verfertigung von Lokal und Kapital. Teilzahlungen gestattet. Orderte und Alteste Fabrik dieser Branche. Ernst Herrschuh, Chemnitz No. 20.1.

**Flechten** offene Füße wer bisher vergeblich hoffte

**Rino-Salbe** Man achte genau auf die Originalpackung weiß-grün-rot und die Firma Rino, Schürer & Co., Weismühl, und weise Flechten zurück. Preisliste: Wachs, Kerpelstein je 15 Sakat 20, Benzofest, Zerdentin, Wutterpflaster, Perubalsam je 5, Eigelb 30.

**Ein Geheimnis** Blätterinnen die Wäsche „wie neu“ abliefern. Dazu hilft wesentlich die Viesefelder Wangstärke in blauen Paketen von 1/2 u. 1 Pfd. Zu haben in Riesa Hauptstr. 69 bei F. W. Thomas & Sohn.



**Wanderer** Höchstprämierte Marke. FAHRADER Gediegene bewährte Konstruktion. Auf Wunsch mit patentierter NEW Wechselscheibe. PARIS 1900 - GRAND PRIX. MOTOR-ZWEIRÄDER 3 1/2 u. 5 PS. Leichteste Vollkommenheit, stützbarer rahler Lauf. Hervorragende Kraftleistung. Zahlreiche Anerkennungen. Vertreter: Adolf Richter, Riesa.

2- bis 300 Zentner gute Speisekartoffeln sofort per Kasse zu kaufen gesucht. Blei, Zeithain.

Schönes weißes Magdeburger Sauertraut, Pfund 5 Pfg. Max Wehner.

Schellfisch auf Eis trifft Dienstag abend lebend frisch ein und empfiehlt Fischhandlung, Carolstr. 5.